

Werkstatt-Tag Dekanat Ingolstadt 11.02.12 in IN-Kolpinghaus

Zeit	Inhalt	Methode
10.00	Aufbau	
10.30	Begrüßung/Lied/Vorstellung/Tagesablaufzeiten/ Organisatorisches/Dokumentation	Begrüßung durch Dekan
	Einführung: Kirche im Umbruch Wie können wir heute und morgen als Kirche in Ingolstadt leben? Wie kann Kirche in Ingolstadt wieder glaubwürdiger und anziehender werden? Unsere gegenwärtige Situation und Wege in die Zukunft für die Kirche in Ingolstadt Rahmen: Dialoginitiative der DBK	
10.45	Wahrnehmen: wer ist mit mir da? Ich wohne in der SSE ...? Ich komme aus der Pfarrgemeinde ...? Ich komme aus einem Verband? Ich komme aus einer Einrichtung? Was erwarte ich heute? Was ist für mich heute das Wichtigste? Dass ich Ermutigung erfahre Dass ich eine Gute Gemeinschaft erlebe Dass meine Anliegen gehört werden Oder etwas anderes?	Nur Aufzeigen 4 Ecken
11.00	Gruppenbildung	Möglichst gemischt
11.05	Aus dem Brief des Jeremia an die Verbannten in Babylon: Jer 29,7: Bemüht euch um das Wohl der Stadt, in die ich euch weggeführt habe, und betet für sie zum Herrn; denn in ihrem Wohl liegt euer Wohl. Vorstellung der Methode	Anmoderation
11.10	Ein Blick in die Vergangenheit Blicken Sie auf die letzten 10 Jahre zurück. Erkennen Sie Wendepunkte/Schlüsselereignisse in der Entwicklung der Kirche von Ingolstadt?	
11.25	Gegenwart – Der Blick von außen Welche wichtigsten äußeren Trends und Kräfte haben Auswirkungen auf die Kirche in Ingolstadt?	
11.40	Gegenwart – der Blick von innen Worauf sind wir stolz als Kirche in Ingolstadt? Was bedauern wir an uns selbst? (und nicht an	

	anderen)?	
11.55	Unsere Zukunftsbilder: 5 Jahre nach diesem Werkstatttag – viele Impulse von heute wurden aufgegriffen und umgesetzt – die Kirche von Ingolstadt hat große Ausstrahlungskraft entwickelt – was zeichnet sie jetzt aus?	
12.20	Welche künftigen Kennzeichen der Kirche von Ingolstadt sind für mich die wichtigsten? (Welche haben für uns 1. und 2. Priorität?)	
12.30	Mittagessen	
13.15	Bildergalerie	Murmelgruppen
13.30	Gibt es gemeinsame Themen? Gibt es einen roten Faden? Welche Themen sprechen mich besonders an? Zu welchen Themen möchte ich mich mit anderen intensiver austauschen?	Plenum
13.45	Bildung von themenorientierten Gruppen	Max. 8 Personen
14.00	Maßnahmen Thema: Problemdarstellung: Zielbeschreibung: Randbedingungen: Erster Schritt:	
14.45	Bildergalerie	
15.00	Auswertung in der Gruppe	Getroffen
15.15	Weg zum Abschlussgebet	
15.30	Abschlussgebet	Dekan